

Inhaltsverzeichnis

0 Vorwort mit soziologischer Vorerkundung der Motive heutigen autobiografischen Schreibens	1
1 Kritische Theorie autobiografischen Schreibens	5
1.0 Einleitung und Überblick über die folgenden Darlegungen . . .	5
1.1 Vorüberlegungen zur allgemeinen Geschichtlichkeit autobiografischen Schreibens	7
1.2 Literaturwissenschaftliche Bemühungen um autobiografisches Schreiben	12
1.2.1 Inhaltliche Beschäftigung mit der Selbstdarstellung des Selbst und seiner Biografie	13
1.2.2 Untersuchungen zur Subjektivität und Fiktionalität autobiografischen Schreibens	16
1.3 Geschichtsphilosophische Überlegungen zur Konstruktion und Fiktion von – allgemeiner wie autobiografischer – Geschichte	23
1.4 Psychologische Überlegungen zur Konstruktion und Fiktion der eigenen Lebensgeschichte durch Gedächtnis und Erinnerung	29
1.5 Erzähltheoretische Überlegungen zur literarischen Form des konventionellen autobiografischen Erzählens	34
1.5.1 „Und dann ... danach ... darauf ...“: Das sukzessiv-kontinuierliche Erzählen	35
1.5.2 „ <u>Ich</u> wurde ... <u>ich</u> habe ... <u>ich</u> konnte ...“: Das Erzählen mit dem Ich als Mittelpunktshelden	39
1.6 Philosophische Überlegungen zum antiken und zum – autobiografisches Schreiben begründenden – christlich-neuzeitlichen Welt- und Menschenbild	44
1.6.1 Antike und christlich-neuzeitliche Auffassung von Freiheit	45
1.6.2 Der Subjektivismus der Neuzeit	50
1.7 Zusammenfassung	55

2	Moderne literarische Erzählformen autobiografischen Schreibens	57
2.0	Einleitung und rezeptionsästhetisches Vorspiel	57
2.1	Autobiografisches Schreiben in der Ich-Form 1: Die konventionelle Form	60
2.2	Autobiografisches Schreiben in der Ich-Form 2: Unkonventionelle literarische Formen	62
2.3	Autobiografisches Schreiben in der Du-Form	70
2.4	Autobiografisches Schreiben in der Er- bzw. Sie-Form	75
2.5	Autobiografisches Schreiben in der Ich-Er- bzw. Ich-Sie-Form	80
2.6	Autobiografisches Schreiben mit erinnertem und erinnerndem Ich	84
2.7	Autobiografisches Schreiben mit gespaltenem Ich	90
2.8	Autobiografisches Schreiben in diskontinuierlicher Form	93
2.9	Autobiografisches Schreiben in spezifischen Formen des Erin- nens	100
2.10	Literaturtheoretisches Zwischenspiel: Autobiografisches Schrei- ben und literarische Fiktion	104
2.11	Autobiografisches Schreiben mit fiktionalen Teilen	108
2.12	Autobiografisches Schreiben in fiktionalisierenden literarischen Formen	114
2.13	Literarisches Nachspiel: Autobiografisches Schreiben als Tage- buch-Schreiben	120
3	Einzelne literarische Erzählmodelle modernen autobiogra- fischen Schreibens	128
3.1	Autobiografie des selbstentfremdeten Ich in der Er-Form – Franz Innerhofer: „Schöne Tage“	128
3.2	„Nachprüfung einer Erinnerung“: Erinnertes Ich und erinnern- des Ich in der Er-Ich-Form – Peter Härtling: „Zwettl“	133
3.3	Kampf um die Erinnerung: Erinnertes Ich und erinnerndes sowie schreibendes Ich in der Sie-Du-Form – Christa Wolf: „Kindheitsmuster“	138
3.4	Erinnertes Ich und erinnernder „Chronist“ in der Er-Er-Form – Erich Loest: „Durch die Erde ein Riß“	147

3.5	Autobiografie mit erinnerndem Ich und zwei weiteren, verschiedenen erinnernden und darüber dialogisierenden Ichs – Nathalie Sarraute: „Kindheit“	151
3.6	Diskontinuierliches und inkohärentes autobiografisches Erinnern – Erica Pedretti: „Harmloses, bitte“	156
3.7	Autobiografisches Erinnern als innerer Monolog – Wolfgang Koeppen: „Jugend“	161
3.8	Autobiografisches Erinnern als „Fotoalbum“ aus einzelnen „Aufnahmen mit verbindendem Text“ – Arno Schmidt: „Die Umsiedler“	166
3.9	Autobiografie als unsichere und ständig korrigierte Erinnerung – Georges Perec: „W oder die Kindheitserinnerung“	171
3.10	Autobiografisches Erinnern als Gespräch in Dramenform – Arno Schmidt: „Abend mit Goldrand“	177
3.11	Fiktiver Dialog zwischen erinnerndem Ich und erinnerter Person – Elisabeth Plessen: „Mitteilung an den Adel“	182
3.12	Autobiografie mit zwischengeschnittenem fiktionalen Gegentext – Georges Perec: „W oder die Kindheitserinnerung“	187
3.13	Autobiografisches Erzählen in der fiktiven Perspektive des erinnernten Ich – Brigitte Schwaiger: „Der Himmel ist süß“	191
3.14	Autobiografie mit zahlreichen Ichs in der Wir-Form – Barbara König: „Die Personenperson“	196
3.15	Surrealistische Autobiografie – Luciano De Crescenzo: „Zio Cardellino“	201
3.16	Wunschautobiografie – Peter Weiss: „Die Ästhetik des Widerstands“	206

4 Eigenes autobiografisches Schreiben in literarischen

Formen	213
4.0	Einleitung	213
4.1	Eigenes autobiografisches Schreiben in literarischen Formen an der Hochschule und in der Literaturwissenschaft	213
4.2	Eigenes autobiografisches Schreiben in literarischen Formen in der Schule und im Literaturunterricht	217
4.2.1	Autobiografisches Schreiben als Mittel des Verstehens literarischer Texte	218
4.2.2	Autobiografisches Schreiben als Möglichkeit des Erkundens und Erfahrens literarischer Formen	220

4.2.3	Methodische Probleme autobiografischen Schreibens im Unterricht	223
4.3	Kreatives Schreiben als autobiografisches Schreiben in literarischen Formen	224
4.3.1	Ein Problem kreativen Schreibens	225
4.3.2	Probleme und Möglichkeiten autobiografischen kreativen Schreibens	227
4.4	Katalog möglicher Inhalte eigenen autobiografischen Schreibens	229
4.4.1	Die Familie	229
4.4.2	Die Familienkultur	230
4.4.3	Spielen als Kind	231
4.4.4	Leben als Kind	231
4.4.5	Die Schule	232
4.4.6	Ausbildung / Studium und Beruf	232
4.4.7	Sexualität und Partnerschaft	233
4.4.8	Gesellschaftlicher, politischer und weltanschaulicher Kontext	234
4.5	Katalog möglicher literarischer Formen eigenen autobiografischen Schreibens	235
4.6	Anhang: Eigene autobiografische Skizzen	238
4.6.1	Die Fotografie	239
4.6.2	Sein Hund	240
4.6.3	Der Mann mit dem Bärtchen	241
4.6.4	Die Pralinen	242
4.6.5	Der Judenfriedhof	243
4.6.6	Die Führerbesprechung	244
4.6.7	Der Deutschaufsatz	245
4.6.8	Der Lama	247
4.6.9	Zwei Bücher	250
4.6.10	Ich und ich	251
4.6.11	Blicke	252
4.6.12	Meine Schwester	253
4.6.13	Im Käfig	254
4.6.14	Die Buddelmöve	256
4.6.15	Die Berufung	257
4.6.16	Mörder!	259

4.6.17 Reisen	261
4.6.18 Der Blick durchs Fenster	262
4.6.19 Mein Lebensfluss	262
4.6.20 Erläuterungen zu den autobiografischen Skizzen	265
4.6.21 Die literarischen Formen der autobiografischen Skizzen	273
5 Anmerkungen	275
6 Literaturverzeichnis	283
7 Register	293
7.1 Personenregister	293
7.2 Sachregister	297